

Mandantenfragebogen Familiensachen

Nachfolgende Angaben dienen ausschließlich einer effizienten Kommunikation innerhalb des Mandatsverhältnisses.

Persönliche Daten:

Nachname: _____ Telefon(privat): _____
Vorname: _____ Handy: _____
Straße: _____ Telefon (geschäftlich): _____
PLZ/Wohnort: _____ E-Mail: _____
Geburtsdatum: _____ Einkommen: brutto/netto _____

gem. Kinder 1. _____ 2. _____ 3. _____

Bankverbindung (damit wir Ihnen für Sie eingehende Gelder überweisen können):

Name der Bank _____
IBAN: _____
Kontoinhaber: _____

Rechtsschutzversicherung: _____

Name: _____ Selbstbeteiligung (ja/nein): _____
Straße: _____ Schaden-Nr.: _____
PLZ/Ort: _____ Schadenshöhe: _____
Versicherungs-Nr.: _____

Angaben zum Verfahrensgegner:

Vor- und Nachname: _____
Straße: _____
PLZ/Wohnort: _____
Einkommen: brutto/netto _____
Gegnerischer Rechtsanwalt: _____
Eheschließung am: _____ in: _____ Reg.-Nr. _____
Thema: _____

Bitte informieren Sie uns über jede eintretende Änderung während der Zusammenarbeit!!!

Datum

Unterschrift

Beachten und unterschreiben Sie bitte die umseitige Aufklärung gem. Art. 13 DSGVO!

Anwaltskanzlei MEUSEL

Rechtsanwältin Mandy Meusel

04808 Wurzen, Jacobsplatz 03, Telefon: +49 3425/ 92 27 18, Telefax: +49 3425/ 92 44 51,
E-Mail: sekretariat@anwaltskanzlei-meusel.de

Aufklärung, Einwilligungserklärung Mandant nach DSGVO

Aufklärung gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Einwilligungserklärung zur Weiterverarbeitung Ihrer Daten gem. Art. 6 DSGVO

Sehr geehrte/r Frau/ Herr

hiermit informiere ich Sie nachstehend gemäß Art. 13 DSGVO über die Weiterverarbeitung Ihrer Daten.

Ihr Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

Frau Rechtsanwältin Mandy Meusel, Jacobsplatz 3, 04808 Wurzen

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:

Ein Datenschutzbeauftragter ist in meiner Kanzlei nicht vorgesehen.

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage: Die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1, b DSGVO zum Zwecke der Rechtsverfolgung im Rahmen des Mandats. Der von mir verfolgte Zweck der Datenverarbeitung ist die Geltendmachung Ihrer Rechte und der Beitreibung Ihrer Forderungen. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist nach Art. 6 Abs. 1, b DSGVO für die Erfüllung unseres Vertrags erforderlich, da hierzu auch die Zahlungsverpflichtung gehört. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1, f DSGVO zur Wahrung meiner berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich. Meine berechtigten Interessen bestehen in Zusammenhang mit der Geltendmachung und Beitreibung der Forderung.

Datenkategorien und Datenherkunft: Ich verarbeite nachfolgende Kategorien von Daten:

- Stammdaten,
- Kommunikationsdaten,
- Vertragsdaten,
- Buchungsdaten,
- Forderungsdaten,
- Vermögenswertdaten.

Diese Daten wurden mir von meinem Auftraggeber übermittelt.

Empfänger: Im Rahmen des Mandats werde ich Ihre Daten und ggf. folgende Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder werden, übermitteln, sofern dies zur Geltendmachung der Forderung erforderlich ist:

- Behörden (z. B. Gerichte, Gerichtsvollzieher, Einwohnermeldeämter),
- Register (z. B. Unternehmensregister, Handelsregister),
- Auskunftfeien, Drittschuldner,
- Prozessbevollmächtigte (von Gegnern/Schuldnern, Drittschuldnern, Dritten),
- Rechtsanwälte (z. B. Unterbevollmächtigte, Verkehrsanwälte),
- Abtretungsempfänger,
- Arbeitgeber, Nebenkläger,
- Versicherungen und
- ggf. weitere Dritte (z. B. Streitverkündende, Nebenintervenienten, Streithelfer, Zeugen usw.).

Dauer der Speicherung: Nach Beendigung des Verfahrens und Zahlung meiner Forderung prüfe ich, ob der Löschung Ihrer Daten gesetzliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Die nicht für die Aufbewahrungspflichten nötigen Daten werden umgehend gelöscht.

Rechte der betroffenen Person: Gemäß Art. 15 bis 22 DSGVO stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft,
- Berichtigung,
- Löschung,

- Einschränkung der Verarbeitung,
- auf Datenübertragbarkeit.

Gemäß Art. 13 Abs. 2, c DSGVO i. V. m. Art. 21 DSGVO steht Ihnen auch ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, das auf Art. 6 Abs. 1, f DSGVO beruht.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für meine Kanzlei zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Bernhard-von Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden

Einwilligungserklärung des Mandanten:

Ich erkläre meine Einwilligung in die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner vorgenannten Daten.

Ich wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen darauf hingewiesen, dass die mir per E-Mail zugesandten Dokumente nicht verschlüsselt sind und ein Schutz vor Zugriff durch Dritte deshalb nicht gewährleistet werden kann. Ich habe dennoch darum gebeten, evtl. Schriftverkehr per E-Mail an o. g. Adresse zu senden. Sollte ich weiteren Schriftverkehr nicht mehr per E-Mail wünschen, so kann ich dies jederzeit widerrufen.

Mir ist bekannt, dass diese Erklärung weitergehende berufsrechtliche Pflichten der Rechtsanwältin und ihrer Mitarbeiterin, insbesondere deren gesetzliche Verschwiegenheitspflicht unberührt lässt.

Die Hinweise zur Datenverarbeitung habe ich zur Kenntnis genommen.

E-Mail-Adresse:

Datum

Unterschrift des Erklärenden